

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

8. - 9. August 1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-175406

Die mir damit gedruckt stehen. Ferner weiß ich von
 die Globus etc. Auch alle Veränderungen so am meiste
 die Veränderung sind etc.

Von 8. August

Eodem.

Eodem.

Von 9. d. d. d.

Eodem

Schrieb ich an Hr. Stevenson.

Datum ist ein Brief von dem Gouverneur in Nagaraham.

Antwort ist dem Gouverneur in Nagaraham.

Schrieb mir von Fort S. David die neue Post, daß 2 Europä-
 ische Leut. Schiffe in Madras ankomen werden.

Schrieb Hr. Pastor Stevenson aus Madras und schickte
 mir die mit ihnen Schiffe mit Europa gekommene Briefe,
 die Briefe mit Europa kamen von Surinam, England
 und Niederland.

Von Surinam kamen folgende Briefe:

1. Ein Brief von stellvert. Assessoribus der Missions-
 Collegii datirt d. 22. December 1714.

2. Die Allergnädigste Königl. Instruction an die Asses-
 ses der Missions-Collegii datirt d. 10. Dec. 1714.

Von England kamen folgende Briefe.

1. Ein Brief von der Societät datirt d. 24. Dec. 1. P. 1714.

Siehe bey Lay eine Specification derer Kosten und Kosten

- in mit Langeland und Hüllland geschildert worden.
2. Ein Brief an deslo von J^r Bodine dat. d. 31. Dec. 1714.
 3. Ein Brief von Joh. George Huch datirt London den
12 January v. J. 1715.
 4. Ein Brief an J^r Berlin und Adlern von J^r Böhman.
Aus Hüllland kopie mit Siganda Brief.
 1. Von J^r Prof. Michaelis datirt d. 22. Dec. 1714.
In dem Briefe waren 7 Copien von alkyland in der Kuchst
in dem Briefe, und noch 1 Copie eines Briefes an von
dem Missions Collegio an J^r J. Francken geschrieben
war.
 2. Von J^r Prof. Francken ein Brief an J^r Liegenbalt,
Ein Brief an J^r Jordan, und ein Brief an Gründler
alle drei den 2 Jan. 1715 datirt.
 3. Von J^r Knibbier ein Brief, ist nicht datirt,
In dem Briefe war ein Abriß von einem Dispensat
bisher in der Mayerscheit.
 4. Ein special Brief von J^r Knibbier an Gründler
datirt d. 2 Jan. 1715.

Anno 1715.

285

Der Herr der gütigen Götter und Väter sey herzlich gelobt,
der uns abgenommen mit allem diesen Besonderen nicht
unser zu vernehmen gegeben hat, und seine Wohlthätige
Güte und Güte sey die Ursache zu dieser seine Wohlthat
in der höchsten Evidenz.

Am 10 Augusti Actenprotokoll ist auf J^r Stevensons Brief, und gab ich
ordre mir so schnell mit dem Geld als mit dem
Lassen meiner selbst, und daß ich der Lasse meine mich die
Kannasappel festschicken, die Kasse schickte ich selbst.

Am 12 ditto Lasse mich nunmehr von J^r Leepenthal mit Cabo Brief.
Lasse Brief an mich dat. d. 10 Febr. 1715. Lasse Brief von J^r Tordani
an J^r Berlin. Lasse Brief von J^r Leepenthal an die Gräfin,
Lasse Brief von Malleiappen an die Gräfin. Lasse mich
und eine particulier Brief an die Gräfin selbst von
und eine geschehen.

Am 13 ditto Kame eine Chaluppe von Madras an, auf welcher mir die
Biblia vulgata von J^r Stevenson mitgebracht wurde.

Am 14 ditto Brief ist an den König in Nagapatnam.

Eodem Brief an J^r T. Stevenson in Madras den Briefgebe